	<b>Dorferneuerung Ergebnisprotokoll AG Leitbild zum Treffen am 08.12.2014</b>	Datum 13.12.2014 Autor Fladner
---	---	-----------------------------------

### **Teilnehmer**

Acht Mitglieder der Arbeitsgruppe haben am Termin teilgenommen. Daneben konnten wir die GRs Eberle, Egold, Mell und Fischer begrüßen.

### **Ort, Datum und Zeit**

Das Treffen der Leitbildgruppe fand im Nebenraum Sarto e Sarto am 8.12.2014 von 20 Uhr bis 22 Uhr statt.

### **Nächster Termin**

- Das nächste Mal treffen wir uns am 22.12.2014, von 20-22 Uhr, im Besprechungsraum der Seeshaupter Schule
- Wesentlicher Punkt: Ablauf und Vorbereitung Bürgerforum am 30.01.2015

### **Ergebnis: Entwurf Leitbildskizze**

(die im Vorfeld aus den GR Interviews erarbeiteten Sätze zu den Themenfeldern wurden am 8.12. gemeinsam abgestimmt; jeder hatte im Nachgang die Aufgabe „seine“ Themen in Reinschrift für die Erstellung dieses Protokolls abzuliefern)

### **Verkehr**

Alle Verkehrsteilnehmer sollen gleichberechtigt sein (Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer, etc). Seeshaupt ist sich der Durchgangs- und Tourismuslage bewusst: es wird eine Lösung gefunden, die den Ort, seine Außenbereiche und Ortsteile verbessert und nicht verschlechtert. Weder der Ortskern, noch die Außenbereiche sollen unter Verkehr leiden.

### **Ortsbild, Wohnen und Bautätigkeit**

Wir wollen, dass der für unsere Lage am Starnberger See typische dörfliche Charakter erhalten bleibt.

Eine behutsame bauliche Weiterentwicklung soll zu einer funktionierenden Dorfstruktur führen.

Unser Ortskern soll attraktiver und lebendiger werden.


Wir wollen ein moderates aber dennoch gesteuertes Wachstum.

### **Natur und Umwelt**

Wir achten, pflegen und schützen Natur und Umwelt. Wir wissen um unsere einzigartigen geographischen Naturraum, eingebettet zwischen Seen, Naturschutzgebieten und Bergen. Erschlossene Wege und Zugänge sollen diesen Naturraum für Bürger und Gäste nutzbar machen.

### **Wirtschaft, Gewerbe und Handwerk**

Wir sichern und entwickeln umweltschonende und zukunftsorientierte Gewerbeansiedlungen. Seeshaupter Existenzgründer unterstützen wir durch wettbewerbsfähige Flächen.

	<b>Dorferneuerung Ergebnisprotokoll AG Leitbild zum Treffen am 08.12.2014</b>	Datum 13.12.2014 Autor Fladner
---	---	-----------------------------------

### **Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft**

Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft sind ein wichtiger Bestandteil des dörflichen Charakters und Teil der Dorfentwicklung. Sie unterstützen die Pflege der Kulturlandschaft und die regionale Versorgung.

### **Bevölkerungsstruktur**

Wir wollen eine gleichmäßige, ausgewogene Struktur über alle Altersgruppen fördern.

### **Energie**

Wir verpflichten uns zur sorgsamem Energieverwendung und fördern die Gewinnung und Nutzung regenerativer Energien.

Möglichkeiten zur Energieeinsparung nutzen wir konsequent.

Wir sensibilisieren die Bevölkerung für den sorgsamem Umgang mit Energie.

### **Tourismus, Gastronomie / Hotellerie**

Wir wollen einen hochwertigen, nachhaltigen Ganzjahrestourismus der attraktive Erlebnisse an den Seen und in der unberührten Natur bietet.

Der Ganzjahrestourismus ist ein wichtiges Standbein für eine vielfältige Gastronomie-/ Hotellerie- und Geschäftsstruktur.

### **Soziales**

Die vielen Seeshaupter Vereine und die Kirchengemeinden stehen für das vorbildliche soziale Miteinander im Dorf.

Wir wollen das bürgerschaftliche Engagement für Benachteiligte fördern und den hohen Standard der Kinder- und Seniorenbetreuung weiter erhalten.

### **Nahversorgung**

Wir wollen eine Nahversorgung auf breiter Basis, die allen Käuferschichten Einkaufsmöglichkeiten bietet sowie eine medizinische Grundversorgung für alle Altersgruppen.

### **Kultur und Brauchtum**

Kultur, Brauchtum und Ehrenamt bilden wesentliche Wurzeln unseres dörflichen Miteinanders. Wir wollen deshalb als Dorfgemeinschaft die kulturelle Vielfalt fördern und weiter entwickeln, das attraktive Vereinsleben erhalten und weiter auszubauen.

### **Infrastruktur**

Wir wollen eine ressourcenschonende Infrastruktur (öffentliche Gebäude, Energie, Wasser, Abwasser, Straßen, Entsorgung) sicherstellen und unsere technische Infrastruktur (Mobilfunk, Breitbandversorgung) gesundheitsverträglich und ökonomisch sinnvoll auf den Stand der Technik bringen und halten, auch um zukunftsfähige Arbeitsplätze zu ermöglichen.